



**Begleitkampagne Propstei Rhein-Main zur
EKHN- Herbst/Impulspost „Zeit für eine Danksekunde“ (ab 22.9.2014)
vom 6. bis 16. Oktober 2014**

Wer dankt, denkt.

**Vorläufiger Stand der Veranstaltungen in den Dekanaten
der Propstei Rhein-Main im Rahmen der Begleitkampagne**

Datum	Dekanat	Thema
4.10.	Rodgau Mühlheim/ Dietesheim	ab 14 Uhr: Mühlheimer Apfelsamstag rund um die Ev. Gustav-Adolf-Kirche Dietesheim, 63165 Mühlheim, Untermainstraße 4 Frischer Saft aus einer über 100 Jahre alten historischen Presse, Äbbelwoi, Waffeln, Kuchen, Gelées und noch vieles mehr: Der Vielfalt des Apfels und seine Bedeutung für unsere Kulturlandschaft widmet sich die Ev. Friedensgemeinde Mühlheim mit ihrem Apfelsamstag. Andere Köstlichkeiten von Feld und Wiese – wie das frische Brot aus dem Steinofen der Gemeinde – machen den Apfelsamstag zum idealen Herbstfest für Familien und andere Unternehmungslustige. Dazu gibt's Informationen zur Hessischen Apfelwein- und Obstwiesenroute.
22.9. bis 5.10.	Offenbach	Ausstellung »Eco City« Erleben, Erforschen, Gestalten: Klimaschutz und Klimagerechtigkeit können Jugendliche in der interaktiven Ausstellung »Eco City« auf die Spur kommen. Die Ausstellung animiert Jugendliche, ihren Lebensstil auf den Prüfstand zu stellen und klimafreundliche Verhaltensalternativen zu entwickeln. Sie vermittelt die Erkenntnis, dass mit kleinen Schritten viel erreicht werden kann und ist besonders für Schulklassen und Konfigruppen geeignet. Anschließend sind die Jugendlichen selbst gefragt: Sie bauen ihre eigene klimafreundliche Stadt mit Geschäften und Cafés. Begleitveranstaltungen sind in Planung. Ev. Stadtkirche Offenbach, Herrnstraße 44. Ev. Stadtkirche Offenbach, Herrnstraße 44, 63065 Offenbach. Info und Anmeldung: Ulrike Schanzer, Tel. (069) 88 84 06, ev.dekanat.offenbach@ekhn-net.de .
6.10. bis 12.10.	Rodgau	Ev. Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde Mühlheim, Anton-Dey-Straße 99, 63165 Mühlheim Info und Anmeldung: Gemeindepädagogin Petra Berger, Tel. (0152) 31744580, petra.berger@dekanat-rodgau.de .
6.10.	Propstei Rhein-Main (in der Heilig-Geist-Kirche) Frankfurt	Auftaktveranstaltung „Wer dankt, denkt. Nachhaltig leben in Rhein-Main – ein Mahl mit Tischreden“ Umrahmt von einem mehrgängigen Menü stehen folgende (5-minütige) Tischreden auf dem Programm: - Maren Heincke (Dipl.-Agraringenieurin im Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung):

		<p>„Von der Erde leben wir – Die wertvolle und nicht vermehrbare Ressource Boden“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wolfgang Lindner (Lindner GmbH Fruchtimport und Handelsgesellschaft): „Zwischen brasilianischer Mango und Wetterauer Apfel – Versorgung für Rhein-Main?“ - Stefan Majer (Verkehrsdezernent Frankfurt): „Mobil und dennoch verbraucherfreundlich? Konzepte für Frankfurt“ - Günter Lanz (Leiter des Informationszentrums in Kelsterbach): „Lärmschutz ist möglich – Der Frankfurter Flughafen“ - Prof. Dr. Birgit Scheppat (Vorstandsvorsitzender der Wasserstoff- und Brennstoffzellen Initiative Hessen e.V.) „Zukunft der Energiewende: Wind und Sonne speichern“ - Bernhard Ebert (Leiter Vermögensverwaltung der Bethmann Bank AG) „Geld schonend wachsen lassen“ <p>Etwa 100 Gäste aus den Dekanaten der Propstei Rhein-Main sind zu dieser Auftaktveranstaltung eingeladen. Dazu zählen Menschen aus Politik, Kirche, Weltladen, Umweltinitiativen, Presse, etc., die als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren mit dem Thema Nachhaltigkeit befasst sind. Interessierte können sich bei der Ev. Propstei Rhein-Main unter ev.propstei.rhein-main@ekhn-net.de bis Ende September 2014 unter dem Stichwort „Aufaktveranstaltung“ anmelden und erhalten je nach verfügbaren Plätzen eine Einladungskarte. Während des „Mahls mit Tischreden“ besteht im Gespräch an den Tischen die Gelegenheit zum unmittelbaren Austausch über das Gehörte. Anschließend ist eine Veröffentlichung geplant, damit die Redebeiträge und damit die Impulse in einer breiteren Öffentlichkeit weiter diskutiert werden können.</p> <p>Mit dieser Veranstaltung „Mahl mit Tischreden“ wird eine Tradition aus dem Hause Luther aufgegriffen und für die heutige Zeit neu akzentuiert; damals wurden in geselliger Runde bei Tisch neben Persönlichem und Alltäglichem Impulse und Themen der Reformation diskutiert, die später als sogenannte „Tischreden“ veröffentlicht und zu einem anregenden Kulturgut geworden sind.</p>
7.10.		
8.10.		
9.10.		
10.10.	Groß-Gerau	<p>Talk in der Kirche Ev. Gemeindehaus Groß-Gerau/ Süd, Europaring 74, 64521 Groß-Gerau „Kleider machen Leute – zu welchem Preis?“– Moderation Heidi Förster, Live-Musik Talkgäste: u.a. Pröpstin Gabriele Scherle, Zahir Khan(Einkäufer für Mäntel und Jacken für Frauen, produziert in Polen und Europa), Christian Braun (Geschäftsführer des Groß-Gerauer Modehauses Braun), ein Jungdesigner aus Berlin von www.lebenskleidung.de, u.a. Live-Modenschau: „faire Mode“ präsentiert von Pfarrerrinnen und Pfarrern aus dem Ev. Dekanat Groß-Gerau</p>
11.10.	Dreieich	<p>"Tag der Nachhaltigkeit" im Evangelischen Dekanat Dreieich mit verschiedenen Aktionen in Dreieich, Langen und Neu-Isenburg <i>Nachhaltigkeit – der Förster weiß, warum</i> Waldspaziergang und Gespräch mit Förster Dieter Hanke 15 Uhr Treffpunkt am Forsthaus, Rathenaustraße 100, 63263 Neu-Isenburg, Ende gegen 16:30 Uhr.</p>

	Rüsselsheim	<p>Veranstalter: Evangelisches Dekanat Dreieich, Evangelische Johannesgemeinde Neu-Isenburg, Forstamt Langen Weitere Informationen: www.ev-dekanat-dreieich.de</p> <p>Musikalischer Wochenmarkt</p>
12.10.	Offenbach	<p>Führung für Familien durch den Wetterpark Offenbach <i>„Und Gott lässt seine Sonne scheinen...“</i> Beginn 14 Uhr. Die Führung dauert etwa zwei Stunden, anschließend gibt es ein Picknick im Park. Für Kinder wird eine Kinderführung angeboten. Die Führung ist kostenfrei. Anmeldung beim Evangelischen Dekanat Offenbach, Tel. 069/88 84 06, E-Mail: ev.dekanat.offenbach@ekhn-net.de. Wer beeinflusst eigentlich unser Wetter? Um sich das Wetter erklären zu können, sieht der Mensch schon seit Urzeiten nach oben in den Himmel. Die Bibel hat viel zu sagen über das Wetter. Die Sintflut war nicht das einzige Wetterereignis in der Bibel. Der "wettermäßige" Wandel, der uns in diesen Tagen beschäftigt, ist der von Menschen verursachte Temperaturanstieg in der Erdatmosphäre. An zehn Stationen wird bei der Führung der Frage nachgegangen, wie sehr Umweltfaktoren das Wetter beeinflussen und was die Bibel zum Thema Wetter zu sagen hat.</p>
13.10.		
14.10.		
16.10.	Propstei Rhein-Main Dietzenbach	<p>19 Uhr Abschlussgottesdienst mit Festpredigt von Dr. Franz Alt mit anschließendem Empfang Ev. Christuskirche, 63128 Dietzenbach, Darmstädter Straße / Pfarrgasse Zum Ende des Rhein-Main-Programms „Wer dankt, denkt“ laden die Evangelische Propstei Rhein-Main und ihre Dekanate gemeinsam zum großen Abschlussgottesdienst in die barocke Dietzenbacher Christuskirche ein. Dr. Franz Alt, bekannt als langjähriger Moderator des Politikmagazins „Report“, christlich engagierter Publizist und Solarenergie-Aktivist, gibt in seiner Festpredigt noch einmal Impulse für einen verantwortlicheren Umgang mit Gottes Schöpfung. Im anschließenden Empfang laden die Initiatoren ein, bei einem Imbiss aus saisonalen und regionalen Produkten auf das gemeinsame Programm zurückzublicken.</p>

Heidi Förster/ 16.06.2014